



Acer pseudoplatanus

'Brilliantissimum'



Höhe	5 - 7 m, langsamwachsend
Breite	3-5m
Krone	kugelförmig, dichte Krone
RINDE UND ÄSTEN	Rinde grau, Äste grau bis olivgrün
Blatt	von rosa über gelborange bis hellgrün, 12 - 20 cm
Blüte	gelbgrün, in hängenden Trauben, April
Früchte	geflügelte Nußfrucht (Samara), 3 - 3,5 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	mit giftigen Teilen
Bodenart	alle Bodenarten
Bodenfeuchtigkeit	verträgt kurzzeitige Überflutung
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	sehr gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Bienennährpflanze
Verwendung	alleen und breite straßen, küstengebiete, industriegebiete, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm
Ursprung	Clark, England, 1905

Klein bleibender und langsam wachsender Strauch mit einer Höhe von bis zu circa 4 m. Meist auf einen Stamm gepfropft und dann auswachsend zu einem kleinen Baum mit einer kugelförmigen Krone, welcher eine Höhe von circa 7 m erreichen kann. Breite bis maximal 5 m. Wegen seiner Blattfarbe, im Frühmit giftigen Teilenhr ein sehr auffälliger Baum. Das Blatt schlägt im Frühmit giftigen Teilenhr auffallend rosa aus und verfärbt sich innerhalb weniger Wochen gelborange. Später verfärbt sich das Blatt über gelbgrün bis zu hellgrün. Die Unterseite des Blattes ist immer hellgrün. Während der Blattentwicklung erscheinen die Blüten. Der Baum wird als Parkbaum genutzt. Auch für den kleinen Garten ein geeigneter Baum. 'Brilliantissimum' hat keine bsonderen Anforderungen an den Boden. Er verträgt nasse, kalte Böden und ist darüberhinaus windfest und beständig gegen Seewind. Grelle Sonne kann zu Blattverbrennung führen.